



Antrag

der Abgeordneten **Margit Wild, Dr. Simone Strohmayer, Kathi Petersen, Martin Güll, Klaus Adelt SPD**

Mehr Stunden für Schulpsychologinnen und -psychologen an bayerischen Schulen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, das Stundenkontingent der bayerischen Schulpsychologinnen und -psychologen auf mindestens sechs Stunden anzuheben.

Begründung:

Die schulpsychologische Arbeit hat sich kontinuierlich erweitert und verbreitert: Dank moderner Kommunikationsformen hat sich die Erreichbarkeit von Schulpsychologinnen und -psychologen deutlich erhöht. Neben Telefon- und Präsenzsprechstunden kommt die E-Mail und Chatfunktion verschiedener Plattformen hinzu, so dass sich Einsatz- und Arbeitszeiten nicht mehr an gegebene Sprechstundenzeiten orientieren. Zudem wurden neue Aufgabenfelder für Schulpsychologinnen und -psychologen erschlossen: Prävention, Krisenmanagement, Supervision, Coaching, Schulentwicklung, Elternarbeit, Migration – nur um ein paar zu nennen. Mehr Aufgaben bedeuten auch mehr Einsatz.

Um den gestiegenen Erwartungen gerecht zu werden, ist eine Erhöhung des Stundenkontingents der Schulpsychologinnen und -psychologen an bayerischen Schulen unerlässlich.